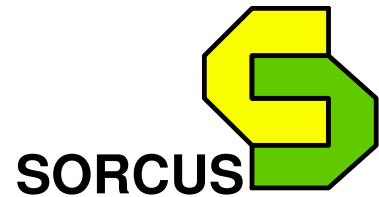


# MAX2box

intelligentes, dezentral und  
selbstständig arbeitendes Peripheriegerät



## Eigenschaften

- intelligentes, dezentral und selbstständig arbeitendes Peripheriegerät.
- Stand-alone-Box einsetzbar z. B. als Datenerfassungssystem, Datenlogger oder Schnittstellenkonverter.
- 2 Slots für MAX-Module (1 CPU- und 1 I/O-Modul).
- Alle SORCUS-X-BUS-Module einsetzbar.
- LEDs für Power und LAN
- Compact-Flash Slot (z.B. für Datenspeicherung oder eine WLAN Karte).
- LAN-Schnittstelle.
- Serielle Schnittstelle RS-232.
- flexible Anschlußmöglichkeiten für I/O Signale.
- 40 I/O-Pins des I/O-Moduls an eine HD-Sub-44 Buchse rausgeführt.
- Echtzeit-Multi-Tasking Betriebssystem auf dem CPU-Modul.
- Inkl. Konfigurationssoftware.
- Betriebstemperatur: 0...70°C (opt. -40...85°C)
- Abmessungen (BxHxT) 85 x 36 x 125mm.
- Versorgungsspannung 6...60V DC (inkl. 42V Kfz).
- Hf-dichtes Gehäuse.
- Als Tischgehäuse, auf Hutschiene oder festmontierbar.
- Adapter von HD-Sub-44 auf Schraubklemmen verfügbar



MAX2box: Stand-alone Gerät für zwei X-BUS-Module

## Allgemeine Beschreibung

Die MAX2box ist ein intelligentes, selbstständig arbeitendes, dezentrales Peripheriegerät und kann als Baukasten für Datenerfassungssysteme, Datenlogger zur Aufzeichnung beliebige Signale oder Schnittstellenkonverter eingesetzt werden.

Die MAX2box kann unabhängig von einem Host-Rechner zum Messen, Steuern und Regeln eingesetzt werden. Das kleine, kompakte Gehäuse ist auch für Hutschienenmontage geeignet.

## Hardware der MAX2box

Neben einem CPU-Modul kann ein weiteres X-BUS-Modul für analoge und digitale Signalerfassung oder Signalerzeugung eingesetzt werden. Auf dem CPU-Modul stehen, je nach Version, schon verschiedene Schnittstellen wie Ethernet, und RS232 zur Verfügung. Außerdem bietet es bis zu je 32 MByte RAM und Flash. Bei dem Einsatz von dem entsprechenden X-BUS-Modulen für digitale und analoge Ein- und Ausgänge sind die Schnittstellensignale galvanisch getrennt. Für die I/O-Signale sind flexible Anschlußmöglichkeiten vorhanden. Als universeller Steckverbinder an das I/O-Modul ist eine 44-pol. D-Sub-Buchse vorhanden. Für spezielle Anforderungen können aber auch projektspezifische Steckverbinder eingesetzt werden. Auf dem kleinen Trägerboard ist zusätzlich ein Compact-Flash Slot vorhanden z.B. für eine WLAN Karte. Um große Mengen Messdaten zu speichern, kann auch eine CF-Memory-Card eingesteckt werden.

Das HF-dichte Metallgehäuse mit den Abmessungen 83x33x113 mm kann auch auf Hutschiene oder mit Schrauben befestigt werden, wenn ein stationärer Einsatz erforderlich ist. Der Compact-Flash Slot ist mit einer stabilen Gehäuseklappe vor Beschädigung und Verschmutzung geschützt.

## Einsetzbare Module:

Die MAX2box verfügt zwei Modul-Steckplätze. Sie können folgt bestückt werden.

Slot	Mögliche Module
1	<b>CPU-Modul:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ X-MAX-E</li> <li>▪ X-MAX-400</li> </ul>
2	<b>Alle X-BUS-Module:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Analog- und Digital-I/O, Zähler, Inkrementalgeber, SSI, serielle Schnittstellen, etc.</li> </ul> <p>Die 40 I/O-Pins dieses Moduls sind an eine 44-polige D-SUB-Buchse geführt.</p>

## Die Spannungsversorgung

Die Spannungsversorgung der MAX2box ist sehr flexibel ausgelegt und kann mit 6..60 V erfolgen, z.B. über das Bordnetz (incl. 42V) im Fahrzeug.

## Temperaturbereich

Die MAX2box arbeitet in einem Temperaturbereich von 0...+70°C, optional auch im erweiterten Temperaturbereich von -40...85°C.

## Anwendungsbeispiele

- **CAN-Datenlogger** zur kontinuierlichen und getriggerten Aufzeichnung am Fahrzeug CAN. Alle Messdaten werden kontinuierlich (langsam) und parallel getriggert (schnell) erfasst und in Ringspeicher abgelegt.
- **Fernüberwachungssystem** für Pumpen mit bis zu 20 analogen Eingängen. Die Datenspeicherung erfolgt auf eine CF-Card.
- **SPS-Logger** zur Überwachung von SPSn über PROFIBUS oder MPI (seriell / Ethernet). Die SPS wird kontinuierlich auf Fehlfunktionen überwacht und alle externen und internen SPS-Signale werden mit einer konfigurierbaren Triggerzeit auf der CF-Card gespeichert.
- **Betriebsdatenerfassung** zur Überwachung von Geräten ohne Schnittstelle. In Bergwerken werden Daten an Fräsmaschinen mitgeschrieben und komprimiert abgespeichert. Die Analyse der Betriebsdaten erfolgt periodisch beim Hersteller durch Austausch der CF-Card.
- **High-Speed Logger** zur lokalen Speicherung von schnellen Signalen. In Verbindung mit dem CPU-Modul X-MAX-400 können analoge Signale mit bis zu 2 Megasamples erfasst werden.
- **Mobile Steuerungseinheit** mit paralleler Datenaufzeichnung. Alle Regelungs- und Steuerungsaufgaben werden in Echtzeit auf der MAX2box ausgeführt.

**Technische Daten**

Parameter	Wert	Anmerkung
Versorgungsspannung	6...60V	inkl. 42V Kfz.
Leistungsaufnahme	1...12W	abhängig von den aufgesteckten MAX-Modulen.
Umgebungstemperatur	0..70 °C	optional -40...+85 °C.
Abmessungen (BxHxT)	83x33x113	Komplettes Gerät.
Schutzart	IP54	Mit geschlossener Klappe am CF-Slot.

**Bestell-Informationen (aktuelle Informationen auf [www.sorcus.com](http://www.sorcus.com))**

Bezeichnung	Bestellnummer
MAX2box	HM-3888

Technische Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

X-Bus<sup>®</sup>, MAX2<sup>®</sup>, MAX3<sup>®</sup>, MAX4<sup>®</sup>, MAX5<sup>®</sup>, MAX6<sup>®</sup>, MAX8<sup>®</sup>, MAX9<sup>®</sup>, MAX-Module<sup>®</sup>, CANbox<sup>®</sup> und CEoX<sup>®</sup> sind eingetragene Warenzeichen der Firma SORCUS Computer GmbH.